



Marilyn Green

marilyngreen@marilyn-green.com
www.marilyn-green.com

In London geboren, lebt und arbeitet als freie Künstlerin in Berlin. Studium Kunstgeschichte, Kunst, Design, Textildesign und Innenarchitektur, London Metropolitan Universität. Drei Jahre Weltreise durch asiatische Länder, Indonesien, Papua-Neuguinea, Australien, Neuseeland, Süd-Amerika. 1978-84 Studium der Malerei, Hochschule der Künste, Berlin; 1983 Meisterschülerin bei Martin Engelman. 1980-84 Stipendium der Friedrich Naumann Stiftung. 1994-2003 Künstlerförderung, Kultursenat Berlin. 2002-08 Dozentin für Perspektivisches Zeichnen und Farbtheorie, Die Etage, Schule für darstellende Künste e.V., Berlin. Seit 2017 Dozentin für Design, HTK Akademie für Gestaltung in Berlin. Ausstellungsbeteiligungen u. a. in England, Frankreich, USA, Türkei, Brasilien und Israel.

Ausstellungen (Auswahl)

2006 Gratwanderung, Galerie des Tempelhof Museums, Berlin (E). **2010** la Liberté, Truman Haus, Friedrich Naumann Stiftung, Potsdam. **2012** Creation in Art, Seoul-Berlin, Koreanisches Kulturzentrum, Berlin. **2013** 25 Jahre Galerie Bauscher, Potsdam; Galerie Berlin - Baku, Berlin (E); Residenz am Motzener See, Motzen (E). **2016** The Inner Mountain Flame, Kunstraum F200, Philip Johnson Haus, Berlin; Expressiv, Galerie Verein Berliner Künstler, Berlin; Memory of the Future, New Art Gallery, Haifa/Israel. **2017** Update 17 - Haltung, Gallery Weekend, Galerie VBK, Berlin; Structura, Galerie VBK, Berlin; A Place in Between, Espacio-gallery, London.

Naturräume - Farbräume. Die Auseinandersetzung mit Ereignissen und Erfahrungen unserer Zeit veranlassen mich, Bilder und Aspekte meiner Eindrücke zu transformieren. Dabei geht es nicht darum, Bilder in einem Kontext zu sehen und zu verstehen. Vielmehr hat jeder von uns eine eigene kreative Phantasie, ein Dialog zwischen Bild und Betrachter, der mich interessiert, eine Wechselbeziehung, die ich suche und aufnehme. Reflexionen über Vergangenes, persönliche Eindrücke über Zeiten, die wiederentdeckt werden. Die Malerei ist für mich eine Bildsprache, mit der ich durch Farben Raum schaffe. Ein Spiel mit Fragmenten, assoziierbaren Dingen, Kompositionen, die schließlich ein Ganzes ergeben. Es ist die Dynamik von Natur, Landschaft und Atmosphäre, die mich anregt, diesen Moment – vergleichbar einer Sequenz – festzuhalten. *Marilyn Green*



Reaching Out, Acryl auf Nessel, 210 x 160 cm, 2016



Glut, Acryl auf Papier, 41 x 60 cm, 2007



GROSSES ROT



**Marilyn Green
Giuliana Del Zanna**

31.08. - 07.10.2017



Giuliana Del Zanna

art-g.delzanna@gmx.de
www.giuliana-del-zanna.de

In Rom geboren, lebt seit Anfang der 1980-er Jahre als freie Künstlerin in Berlin. Künstlerische Ausbildung an der Accademia di Belle Arti Ripetta, Rom, anschließend einige Semester Architektur, Sapienza-Universität, Rom. Mitarbeit in verschiedenen experimentellen Theaterprojekten im Rahmen der kulturellen Initiativen der Stadt Rom. Nach der Übersiedlung nach Berlin Studium an der Hochschule der Künste. Zahlreiche Ausstellungen und Kunstprojekte im In- und Ausland. Mitgliedschaften: Kunstverein KunstHaus Potsdam e. V., GEDOK Berlin, BBK Berlin.

Ausstellungen (Auswahl seit 2010)

2011 im kreis sich spiegelnd, Heilandskirche, Berlin-Tiergarten (E); Arbeiten 2007-2010, Galerie Udo Würtenberger, Berlin (E). **2012** zuhause in der kunst, St. Thomaskirche, Berlin-Kreuzberg (E); transform studio & galerie, Berlin-Charlottenburg (E). **2013** just.art.gerichtsgalerie, Berlin-Moabit. **2014** artistgroup rcb, studio 104, Rom; Flechtwerk und Gewebe – Farbwege und Farbklänge, Würselen(E); trama e ordito, Galerie Artikel 5, Aachen (E); mauern raster weiße tücher, KunstRaum Ko, Berlin-Schöneberg (E). **2015** Brücken der Erinnerung – Hommage an Natalia Yankovskaya, Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur, Berlin; Montemorli 44/15, Kunstprojekt Berlin – Poggibonsi, Poggibonsi/Toskana; ascendenze und defragmentierungen, Galerie Kuhn & Partner im Scandic Berlin (E). **2016** Kleine Formate, GEDOK Galerie, Berlin; TIME OUT, Galerie Z22, Berlin-Wilmersdorf; SALVE FRASCATI, Haus an der Redoute, Bonn/Bad Godesberg; Convivio, Galleria Cortina, Mailand; URBAN, Aspekte Berliner Kunst, GEDOK; Montemorli 44/15, Galerie Kuhn & Partner, Berlin. **2017** Kein Thema, Kunstverein KunstHaus Potsdam.

Giuliana Del Zanna setzt sich in abstrakt-serieller Form mit Geflechtstrukturen auseinander. Ihr expressives, farborientiertes Ausdrucksbedürfnis unterwirft sie dabei wechselnden Ordnungsprinzipien. In den gezeigten Arbeiten auf intensiv leuchtenden Farbgründen erreicht die aktuelle Schaffensphase einen konsequenten Schlusspunkt. Ihre Botschaft lautet: Die auf Entgrenzung zielende Energie der Farben ist von keiner Ordnung abschließend zu beherrschen. *Alexander Soth*



Ascendenze in verde, Ölpastell auf Papier, zusammen 220 x 196 cm, 2015



Tessitura con striscia verde (Detail), Mischtechnik, 95 x 130 cm, 2013

Ausstellungen

Vernissage der **241.** Ausstellung
Donnerstag **GROSSES ROT**
31.08.17 Marilyn Green | Giuliana Del Zanna
19 Uhr Malerei

Finissage der **241.** Ausstellung
Samstag **GROSSES ROT**
07.10.17 Marilyn Green | Giuliana Del Zanna
15-17 Uhr Malerei

Vernissage der **242.** Ausstellung
Donnerstag **CONSISTENT MATTERS**
12.10.17 Ines Doleschal | Gabriele Künne
19 Uhr Malerei, Kunstobjekte

Veranstaltungen

Donnerstag,
07.09.17 19 Uhr **MEMORIES**
Ulrike Gramann liest aus ihrem Buch
»Die Sumpfschwimmerin«

Die Ausstellungen und Veranstaltungen werden gefördert durch die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa - Künstlerinnenförderung.

Inselgalerie
g Berliner Fraueninitiative Xanthippe e.
Petersburger Straße 76A 10249 Berlin
Fon (030) 28 42 70 50
kontakt@inselgalerie-berlin.de
www.inselgalerie-berlin.de

Di - Fr 14:00 - 19:00 Uhr
Sa 13:00 - 17:00 Uhr

Abb. Titelseite oben: Marilyn Green, Who's Afraid....?, Acryl auf Nessel, 140 x 180 cm, 2015 (Detail)

Abb. Titelseite unten: Giuliana Del Zanna, ascendenze, Ölpastell auf Papier, zusammen 220 x 196 cm, 2015 (Detail)